



**Hauptverwaltung Hamburg
Pressesprecher**

Michael Förstermann

Telefon 040 54003-345

Telefax 040 54003-346

Michael.Foerstermann@ikk-
classic.de

29. Juni 2010

IKK classic: Kräftiges Plus bei Finanzen und Mitgliedern

220 Millionen Überschuss: Erste Bilanz nach der Fusion bestätigt optimistische Erwartungen

Hamburg, 29. Juni 2010. Eine erfreuliche Bilanz der aktuellen Finanzentwicklung der IKK classic zog deren Verwaltungsrat bei seiner heutigen Zusammenkunft in Fulda. „Das vorläufige Rechnungsergebnis für das Jahr 2009 weist ein Plus von 220 Millionen Euro aus. Damit bestätigt sich die Erwartung, die wir mit der Kassenfusion zum Jahresbeginn verknüpft haben“, erklärt der Vorsitzende des Verwaltungsrats, Manfred Hoff. „Die gebündelte Leistungskraft von vier regional gut aufgestellten Partnern hat die Finanzbasis unserer handwerklichen Krankenversicherung weiter gestärkt. Während viele Krankenkassen derzeit mit wirtschaftlichen Problemen kämpfen, steht die IKK classic gesund und krisenfest da.“

Den Kunden der größten deutschen IKK gibt diese Entwicklung Sicherheit: Einen Zusatzbeitrag wird die IKK classic nach Hoffs Worten im Jahr 2010 auf keinen Fall erheben. Stattdessen konnte die neue Nr. 1 der Handwerkerkrankenkassen schon in den ersten sechs Monaten ihres Bestehens einen deutlichen Mitgliederzustrom verzeichnen:

...

- 2 -

Mehr als 50.000 Versicherte entschieden sich für die IKK classic, die mit rund 180 Geschäftsstellen in Baden-Württemberg, Bayern, Hamburg, Hessen, Sachsen und Thüringen in ihren Kernregionen breit verankert ist.

Mit ihrem positiven Finanzergebnis trägt die IKK classic, wie Vorstandsvorsitzender Gerd Ludwig betont, zur günstigen Wettbewerbslage der handwerklichen Krankenversicherung insgesamt bei. Während andere Kassenarten in diesen Tagen Vorsorge gegen drohende Sanierungs- oder gar Konkursfälle in ihren Reihen treffen müssten, könnten die Innungskrankenkassen dank ihrer traditionell soliden Haushaltspolitik das Geld ihrer Beitragszahler sinnvoll, nämlich in die bessere Versorgung ihrer Versicherten investieren.

Die IKK classic ist zum 1. Januar 2010 aus der Fusion der Innungskrankenkassen Baden-Württemberg und Hessen, Hamburg, Sachsen und Thüringen entstanden. Mit rund 1,85 Millionen Versicherten, 3.700 Beschäftigten, 180 Geschäftsstellen und einem Haushaltsvolumen von 3,6 Milliarden Euro ist sie die größte deutsche IKK.